

INFORMATION

der Gemeinde Adlwang

Adlwang, 17. April 2008

Eröffnung des neuen Wanderwegenetzes



Im Rahmen des Förderprogramms der Europäischen Union sowie mit finanzieller Unterstützung des Landes Oberösterreich wurde das Wanderwegenetz der Tourismusregion Bad Hall – Kremsmünster überarbeitet, saniert und mit Ende des vergangenen Jahres fertig gestellt.

Hier möchten wir uns vor allem bei Herrn Karl Schierl bedanken, der sich in dieser Sache besonders engagierte und in Zusammenarbeit mit dem Tourismusbüro tatkräftig am Gelingen dieses Projektes mitgewirkt hat.

Zum besonderen Anlass findet nunmehr am

Sonntag, 27. April 2008,

die Eröffnung dieses Wanderwegenetzes in sämtlichen Gemeinden der Tourismusregion statt, wobei jede Gemeinde ihre eigene Feier veranstaltet.

Das **Rahmenprogramm** wird sich in **Adlwang** wie folgt gestalten:

09.15 Uhr HI. Messe (zugleich auch Projekttag der Firmkandidaten)

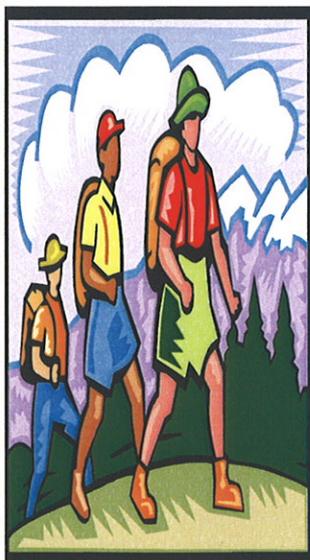
10.30 Uhr Feierliche Eröffnung und Segnung des Wegenetzes

durch Bürgermeister Mag. Franz Hieslmayr und P. Georg Pfeil, für die festliche Umrahmung sorgt unser Musikverein. Die Adlwanger Direktvermarkter bieten dabei zur Stärkung ihre Köstlichkeiten an.

Anschließend folgt eine gemeinsame Wanderung auf dem Mandorfer Rundwanderweg, allen voran unser Herr

Bürgermeister, mit folgender Streckenführung: Unteres Dorf – Ziegenhof Glück – Kapelle Bauer zu Flacheneegg – Weiler Im Aigen – HI. Brunnen – Kirchenplatz. Gehzeit rund 1 ¼ Stunde. Damit dieser Fußweg nicht zu anstrengend wird, ist auch eine Labstation eingerichtet. Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit, in den Gasthöfen im Ortszentrum einzukehren und den Tag gemütlich ausklingen zu lassen.

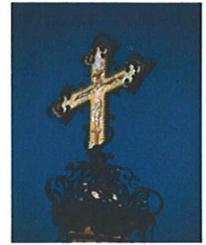
Wir hoffen auf zahlreiche Festgäste und würden uns über viele Wanderer freuen.



Besonders bedanken möchten wir uns bei allen berührten Grundbesitzern, die zugestimmt haben, dass die einzelnen Wegtrassen über ihre privaten Grundstücke führen.

Segnung „Altes Turmkreuz“ von Adlwang

Nach Adlwang kommende Wallfahrer und Wanderer aus Bad Hall oder Pfarrkirchen werden unmittelbar vor Ortsbeginn an der Einmündung der Brandmühlstraße in die Bad Haller Straße vom nun neu restaurierten Wegkreuz „Altes Turmkreuz“ begrüßt. Das Wegkreuz gibt es vermutlich schon lange, im Katasterplan von 1875 wurde es schon dargestellt.



Natürlich gab es im Laufe der Zeit verschiedentlich Restaurierungen und Erneuerungen. Zuletzt wurde das alte Holzkreuz im Jahre 1978 durch ein Schmiedeisenkreuz ersetzt. Das Schmiedeisenkreuz ist aber kein gewöhnliches Kreuz, es ist das „alte“ Turmkreuz der Pfarr- und Wallfahrtskirche Adlwang. 1978 wurde das Kirchturmdach samt Turmkreuz erneuert. Das neue Kirchturmkreuz wurde maßstabgetreu dem Original nachgebildet – das alte Kreuz fand eine Verwendung als Wegkreuz und ging damit nicht verloren. Nach vorhandenen Unterlagen dürfte das Turmkreuz bereits 1673 mit dem Ausbau des Kirchturmes auf dessen Spitze gesteckt worden sein, in der Kirchenrechnung von 1673 gibt es diesbezügliche Aufzeichnungen. 1701 finden sich in den Kirchenrechnung die nächsten Ausgaben für die Ausbesserung des Turmes und Neuvergoldung des Kreuzes.

Nachdem für die Restaurierung des Weißen Kreuzes seitens der Kulturabteilung des Amtes der öö. Landesregierung eine Förderung zugestanden wurde, entschloss sich das Komitee Weißes Kreuz, diese Zusage an Fördermittel für die Sanierung des alten Turmkreuzes zu verwenden. Auf Anraten des Kunstschlosser Wolfgang Auer aus St. Peter am Hart wurde das Turmkreuz wieder nahezu in seine ursprüngliche Gestalt zurückversetzt.

Am Sonntag, 18. Mai 2008, wird Pater Georg im Rahmen einer vor dem Wegkreuz um 09.30 Uhr stattfindenden Feldmesse das „Alte Turmkreuz“ feierlich segnen. Zur Messe und anschließendem Fröhlichessen im Garten des Pfarrhofes wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Gemeinde Engelrod/Lautertal/BRD

Einladung zum 30jährigen Partnerschaftsjubiläum

Unsere freundschaftliche Beziehung zur obgenannten Partnergemeinde besteht nunmehr schon seit 30 Jahren. Aus diesem Grunde sind wir herzlich eingeladen, gemeinsam dieses besondere Jubiläum im Rahmen von Festtagen, die in der Zeit von 06. bis 08. Juni 2008 in Engelrod stattfinden werden, zu feiern.



Neben der Gemeindevertretung werden auch der Musikverein und die Union daran teilnehmen, um dem Fest einen würdigen Rahmen zu geben. Wir fahren gemeinsam mit dem Reisebus, wobei die Kosten für die Fahrt von der Gemeinde Adlwang getragen werden.

Sollte jemand Interesse an der Teilnahme haben, ersuchen wir um eheste Bekanntgabe in der Gemeindekanzlei, um die organisatorischen Maßnahmen treffen zu können, dort erhalten Sie auch die näheren Auskünfte.

Es wird sicherlich wieder eine sehr vergnügliche Reise werden, unsere Freunde aus Engelrod freuen sich schon auf ein Wiedersehen.

Dank an die Spender

Anlässlich der kürzlich in Adlwang durch das Österreichische Rote Kreuz abgehaltenen **Blutspendeaktion** gab es die beachtliche Zahl von 91 Spendern, die Blut gespendet und somit einen wertvollen Beitrag zur Versorgung unserer Krankenhäuser mit Blutkonserven geleistet haben.

Damit liegt Adlwang vergleichsweise beim Durchschnittswert der Oberösterreichischen Bevölkerung, die regelmäßig Blut spendet. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern mit der Bitte, auch künftig diese Bereitschaft für Patienten in Not zu zeigen.

Einladung zum Fest

Die **Fachschule Kleinraming** ladet ein zum **Genussfest** am **Sonntag, 01. Juni 2008, in der Zeit von 09.00 bis 18.00 Uhr.**

Unter dem Motto „Kulinarische Milchstraße“ werden heimische Spezialitäten von Kuh, Schaf und Ziege angeboten.

Direktvermarkter und Institutionen aus der Region Steyr-Land und Kirchdorf präsentieren sich, stellen ihre Produkte vor und bieten informative Beratungen an. Der Veranstalter freut sich gemeinsam mit den Schülern auf recht zahlreichen Besuch.



EURO 2008 – Gemeinden am Ball

Auch die österreichischen Gemeinden fiebern schon einer spannenden Fußballeuropameisterschaft entgegen und sind Teil der Aktion „2008 – GANZ Österreich am Ball“, für die sich bereits jetzt ein beispielloser Erfolg abzeichnet und ganz Österreich zum EURO-Land macht.

Somit kann das EM-Feeling auch unmittelbar in jene Bundesländer getragen werden, in denen sich kein Spielort befindet. Dazu zählen ja bekanntlich die hinter Wien größten Bundesländer mit Niederösterreich, der Steiermark und Oberösterreich.

Die österreichweite Ortsbeschilderung und Beflaggung sowie die Verteilung von Shirts und Wunscharmبändern bilden die Basis für diese Aktion, auch wird die „Fanggemeinde 2008“ gesucht.

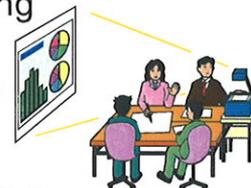
Damit man im Rahmen der Aktion möglichst viele Bonuspunkte erhält, ist es von Vorteil, wenn sich viele Einwohner einer Gemeinde auf ww.fussballverbindet.at registrieren lassen. Daher unser Aufruf, unterstützen Sie uns und freuen wir uns schon jetzt auf einen spannenden und fairen Wettkampf von Europas besten Fußballteams im Rahmen der EURO 2008.



Info zur GR-Sitzung vom 13. März d. J. Ausbau der B 122 Voralpen Straße

Im heurigen Jahr erfolgt der Ausbau des letzten Teilstückes der Bundesstraße im Bereich zwischen Einmündung Steingruberstraße bis zur Stadtgrenze Bad Hall.

Dabei erfolgt auch die Errichtung einer Geh- und Radwegunterführung Richtung Steingrub und wird damit im dortigen Bereich die Verkehrssicherheit entscheidend verbessert. Auch die harmonische Zu- und Abfahrt zum bestehenden Geschäftsgebiet ist Teil der beabsichtigten Baulichkeiten. Schließlich werden im Bereich des Knoten AGRU Fahrbahnteiler errichtet und das noch fehlende Teilstück des Geh- und Radweges von der Einmündung AGRU bis zur Stadtgrenze Bad Hall ausgebaut. In Summe entfällt für diese Bauteile auf die Gemeinde Adlwang ein Kostenanteil von rund 130.000,- Euro, wobei man hofft, seitens des Landes Oberösterreich einen finanziellen Zuschuss zu erlangen.



Bauprogramm für 2008

Neben den bereits erwähnten Baulichkeiten im Rahmen des Ausbaues der B 122 ist auch die Erweiterung der Kanalisation sowie die Verlängerung der Gewerbestraße im Bereich des Betriebsgebietes an der Bundesstraße geplant. Ein weiteres Vorhaben ist die Oberflächenentwässerung im Bereich „Am Südhang“ im Ortszentrum, wobei hier neben der Leitungstrasse auch ein Retentionsbecken zu errichten ist. Auch werden die Häuser Eggendorfer Straße Nr. 2 (Zeilinger) und Nr. 6 (Neuhofer) an die Ortskanalisation angeschlossen. Schlussendlich ist der Gemeinde Adlwang die Staubfreimachung der Lilienstraße sowie der Siedlungsstraße Fröschlpoint ein Anliegen. Falls es die finanzielle Lage zulässt, ist im Herbst d. J. beabsichtigt, die Lilienstraße mit einer Asphaltdecke zu versehen, ansonsten wird dieses Projekt im kommenden Jahr realisiert. Mit Beschluss des Gemeinderates wurde weiters festgelegt, die Siedlungsstraße in der Wohnsiedlung Fröschlpoint im Jahre 2009 staubfrei herzustellen.

Raumordnung

Die Firma MT2-Blechtechnik hat um die Erweiterung des bestehenden Betriebsbaugebietes (im Anschluss an das nordseitig am Rande des Ortszentrums gelegene Gewerbegebiet) angesucht. Diesem Antrag wurde einhellig stattgegeben und mit Zustimmung des Grundeigentümers die erforderliche Widmung festgelegt. Beschlossen wurde weiters die Einleitung des Verfahrens zur geringfügigen Erweiterung der Kleingartensiedlung Langthaler sowie zur Schaffung eines gemischten Baugebietes im Bereich des Betriebsbaugebietes Hauselberger.

Veranstaltungen

Sonntag,	27. April	Eröffnung der Wanderwege, Festakt am Kirchenplatz
Mittwoch,	30. April	Maibaum aufstellen der JVP auf der Festwiese
Samstag,	10. Mai	Muttertagskonzert der Sängerrunde in der Bürgerhalle
Sonntag,	18. Mai	Segnung Wegkreuz, Bad Haller Straße/Brandmühlstraße
Sonntag,	25. Mai	Pfarrfirmung in Adlwang, Pfarrkirche
Sonntag,	15. Juni	Adlwanger Sporttag auf der Sportanlage Adlwang

*Ihr Bürgermeister
Mag. Franz Hieslmayr eh.*